

Stuttgart, 21.06.2017

## **schwimmfit - Sicher schwimmen in Stuttgart**

### **Mitteilungsvorlage zum Haushaltsplan 2018/2019**

Vorlage an	zur	Sitzungsart	Sitzungstermin
Sportausschuss	Kenntnisnahme	öffentlich	11.07.2017

#### **Bericht**

Nach den Umfragen des Staatlichen Schulamts Stuttgart zur Schwimmfähigkeit von Kindern wechselt bisher jedes vierte Kind auf eine weiterführende Schule, ohne schwimmen zu können. Stuttgart belegt mit dieser Quote der Schwimmfähigkeit im Städtevergleich einen der letzten Plätze.

Die Gründe dafür liegen sowohl in der Durchführbarkeit des Schwimmunterrichts an Grundschulen, als auch am Angebot an Schwimmkursen. Die gesellschaftliche Entwicklung zeigt, dass Eltern mehr und mehr die Dienstleistungen von Schwimmkursanbietern beanspruchen. Bei einem Bedarf von ca. 7.000 Schwimmkursplätzen pro Jahr in Stuttgart und einem tatsächlichen Angebot von rund 3.000 Plätzen übersteigt der Bedarf das Angebot bei weitem.

Um diesem Missstand entgegen zu wirken, wurde von BM Dr. Schairer, BM'in Isabel Fezer und BM Dirk Thürnau Ende 2016 die Initiative „schwimmfit“ ins Leben gerufen. Die Initiative hat das Ziel, dass alle Stuttgarter Kinder am Ende der Grundschulzeit sicher schwimmen können. In seiner Sitzung am 28.03.2017 hat sich der Sportausschuss des Gemeinderats ausführlich mit dem Konzept „schwimmfit – sicher Schwimmen in Stuttgart“ befasst.

Die Federführung für die Entwicklung, Umsetzung und dauerhafte Implementierung von „schwimmfit“ soll beim Amt für Sport und Bewegung liegen. Um die Schwimmfähigkeit der Kinder in Stuttgart messbar zu steigern, ist die Initiative auf vier Jahre ausgelegt. Zwingende Voraussetzung für die Umsetzung des 3-Stufen-Konzepts zur Verbesserung der Schwimmfähigkeit (siehe Anlage) ab dem Jahr 2018, ist die Bereitstellung der benötigten personellen und finanziellen Ressourcen.

Das Jahr 2017 dient als Pilotjahr um in geringem Umfang verschiedene Ansätze und Maßnahmen zu erproben. So konnten unter Mithilfe der Bäderbetriebe und des Schulverwaltungsamts zusätzliche Wasserzeiten generiert und kurzfristig 90 zusätzliche Schwimmkurse (720 Plätze) angeboten werden, die innerhalb kürzester Zeit komplett ausgebucht waren. Die bisherigen Erfahrungen aus dem Pilotjahr verdeutlichen, dass die

durchgeführten Maßnahmen auf den verschiedenen Ebenen auf sehr starkes Interesse stoßen.

### **Personalbedarf beim Amt für Sport und Bewegung**

Die Sicherung der Schwimmfähigkeit von Kindern in Stuttgart kann ohne die Koordination durch eine 1,0 Stelle beim Amt für Sport und Bewegung nicht realisiert werden. Um das Ziel der sicheren Schwimmfähigkeit aller Kinder in Stuttgart zu erreichen, sind insbesondere folgende Aufgaben relevant:

1. Koordination der Zusammenarbeit der beteiligten Referats- und Verwaltungsbereiche, der Träger von Bildungseinrichtungen, der Kindertagesstätten, etc.
2. Belegung nutzbarer Bäderzeiten durch Koordination mit Bäderbetrieben, Schulverwaltungsamt, Kliniken, Seniorenheimen und nicht staatlichen Schulen
3. Pflege und Weiterentwicklung der Internetplattform [www.schwimmfit-stuttgart.de](http://www.schwimmfit-stuttgart.de)
4. Sicherstellung von Schwimmpersonal durch Koordination mit Vereinen, privaten Schwimmanbietern, Sportfachschohlen, Hochschulen, etc.
5. Organisation von Qualifizierungen für zusätzliches Schwimmpersonal mit DLRG und Schwimmverband
6. Verbesserung der Wassergewöhnung und Koordination von Schwimmunterricht in Kitas (Rent-a-Schwimmlehrer\*in)
7. Koordination der Qualifizierungen von Kita-Fachpersonal zur Rettungsfähigkeit und Abnahme von Seepferdchen-Abzeichen
8. Koordination von unterstützenden Maßnahmen an Schulen zur Rettungsfähigkeit und Abnahme von Seepferdchen-Abzeichen
9. Verbesserung der heterogenen Lehrsituation im Schwimmunterricht an Schulen (Rent-a-Schwimmlehrer\*in)
10. Unterstützung der Qualifizierungen von fachfremden Sportfachkräften an Grundschulen
11. Qualitätssicherung sämtlicher Maßnahmen zur Sicherstellung ordnungsgemäßer Kursdurchführung
12. Weiterentwicklung des Gesamtkonzepts unter Einbeziehung wissenschaftlicher und praktischer Erkenntnisse

### **Finanzbedarf beim Amt für Sport und Bewegung**

Ergänzend zur Personalstelle werden für die Sicherung der Schwimmfähigkeit Finanzmittel von 30.000 EUR im Jahr 2018 und 50.000 EUR in den drei folgenden Jahren benötigt. Der Einsatz der Mittel ist insbesondere für folgende Bereiche vorgesehen:

1. Finanzierung der Schwimmfachkräfte von Rent-a-Schwimmtrainer\*in an Schulen ca. 20.000 EUR in 2018 und 30.000 EUR in 2019ff.
2. Finanzierung der Schwimmfachkräfte von Rent-a-Schwimmtrainer\*in an Kitas ca. 5.000 EUR in 2018 und 10.000 EUR in 2019ff.
3. Koordination und Finanzierung von Rettungsschwimmkursen zur Steigerung der Anzahl von Schwimmfachkräften ca. 3.000 EUR in 2018 und 6.000 EUR in 2019ff.
4. Koordination und Finanzierung Rent-a-Schwimmtrainer\*in an Kitas ca. 2.000 EUR in 2018 und 4.000 EUR in 2019ff.

## Personalbedarf beim Schulverwaltungsamt

Um die Initiative „schwimmfit – Sicher schwimmen in Stuttgart“ umsetzen zu können, sollen dauerhaft Lehrschwimmbecken an Samstagen für Schwimmkurse geöffnet werden.

Im Trimester von Januar bis März und im Trimester von September bis Dezember sollen drei und im Trimestern von April bis Juli zwei Lehrschwimmbecken genutzt werden. Es wird davon ausgegangen, dass im Trimester von April bis Juli nur zwei Lehrschwimmbecken benötigt werden, da in diesen Zeitraum die Freibäder öffnen und somit die Vereine die öffentlichen Bäder stärker nutzen können.

Der zusätzliche Betreuungsaufwand für das Schulhausbetreuungssystem beträgt bei einer Mehrfachbetreuung für den Nutzungszeitraum von 9:00 bis 17:00 Uhr je Lehrschwimmbad und Nutzungstag ca. 4 Arbeitsstunden. Die Aufgaben der Schulhausmeister umfassen neben der allgemeinen Sicherstellung der Objektbetreuung (Verkehrssicherheit innerhalb und außerhalb der Gebäude, Maßnahmen zu Sicherheit und Ordnung, Betreuung der Nutzungen, Sofortige Intervention in Notfällen etc.), insbesondere auch die notwendigen und spezifischen Maßnahmen zur Sicherstellung der Wasserqualität und Hygiene an den Lehrschwimmbädern, sowie notwendige Wegezeiten.

=> 3 Lehrschwimmbäder * 2 Trimester * 10 Samstage	= 60 Nutzungstage
=> 2 Lehrschwimmbäder * 1 Trimester * 10 Samstage	= 20 Nutzungstage
<u>=&gt; Gesamtnutzung an Samstagen pro Jahr ab 2018</u>	<u>= 80 Nutzungstage</u>

*Die zusätzlich notwendigen Personalkapazitäten für die Schulhausbetreuung innerhalb des Projektzeitraums betragen daher 320 Stunden (= 20% EG 6 / 8.000 EUR p.a.).*

Eine dauerhafte Erweiterung der oben genannten Nutzungszeiten an Samstagen ist nur mit einer entsprechenden Erhöhung der Personalkapazitäten zu bewältigen.

## Finanzbedarf beim Schulverwaltungsamt

Des Weiteren sind je Nutzungstag zusätzlich 50.- € Reinigungs- und nicht abschließend kalkulierbare Betriebs- und Energiekosten (Raumklima, Wasseraufbereitung) zu erwarten.

*Die zusätzlich notwendigen Mittel für Reinigungskosten im Projektzeitraum betragen voraussichtlich 4.000.- € p.a.*

### **Priorisierung der Mitteilungsvorlagen:**

Das Amt für Sport und Bewegung hat insgesamt drei Mitteilungsvorlagen für die Haushaltsplanberatungen gefertigt. Dabei hat diese Vorlage die zweite Priorität.

## Finanzielle Auswirkungen

Ergebnishaushalt (Amt für Sport und Bewegung / zusätzliche Aufwendungen und Erträge):

<b>Maßnahme/Kontengr.</b>	<b>2018 EUR</b>	<b>2019 EUR</b>	<b>2020 EUR</b>	<b>2021 EUR</b>	<b>2022 EUR</b>	<b>2023 ff. EUR</b>
„schwimmfit“ / 43100	30.000	50.000	50.000	50.000		
Verrechnung BBS / 44500	50.000	90.000	90.000	90.000		
Personalkosten	73.500	73.500	73.500	73.500		
<b>Finanzbedarf</b>	<b>153.500</b>	<b>213.500</b>	<b>213.500</b>	<b>213.500</b>		

Für diesen Zweck im Haushalt/Finanzplan bisher bereitgestellte Mittel:

<b>Maßnahme/Kontengr.</b>	<b>2018 EUR</b>	<b>2019 EUR</b>	<b>2020 EUR</b>	<b>2021 EUR</b>	<b>2022 EUR</b>	<b>2023 ff. EUR</b>
„schwimmfit“ / 43100	0	0	0	0	0	0
Verrechnung BBS / 44500	0	0	0	0	0	0

Stellenbedarf (Amt für Sport und Bewegung / Mehrungen und Minderungen):

<b>Beschreibung, Zweck, Aufgabenbereich</b>	<b>Anzahl Stellen zum Stellenplan</b>		
	<b>2018</b>	<b>2019</b>	<b>später</b>
Sachbearbeiter EG 11 TVöD, Entwicklung, Umsetzung und dauerhafte Implementierung des Projekts „schwimmfit“	1,0	1,0	1,0

**Mitzeichnung der beteiligten Stellen:**

Die Referate AKR und WFB haben Kenntnis genommen. Haushalts- und stellenrelevante Beschlüsse können erst im Rahmen der Haushaltsplanberatungen erfolgen.

**Vorliegende Anfragen/Anträge:**

---

**Erledigte Anfragen/Anträge:**

---

Peter Pätzold

Anlagen

Konzept "schwimmfit"

